

Deutsch lernen und konkrete Einblicke in Betriebe der Region erhalten: Ein Vorzeigeprojekt dank gemeinsamem Engagement im Glattal

Der „Vorkurs Deutsch & Praxis“, ein innovatives, neues Brückenangebot der Stiftung WBK, startete im August 2018. Der Vorkurs öffnet jungen fremdsprachigen Menschen, welche mit einer schwierigen Ausgangslage vor dem Einstieg in die Berufswelt stehen, eine erste Tür in die berufliche Zukunft. Zur Halbzeit kann eine äusserst positive Bilanz gezogen werden.

Die 7 Jugendlichen am Vorkurs Deutsch & Praxis lernen seit Sommer 2018 intensiv Deutsch und bereiten sich – von freiwilligen LernbegleiterInnen unterstützt - auf die weiteren Schritte für die geplante Anschlusslösung vor. Die besonders wertvolle Kombination mit Sprachpraxiseinsätzen in Betrieben der Region Glattal ermöglicht, die Deutschkenntnisse im realen Alltag anzuwenden und zu festigen. Die Jugendlichen erhalten dabei wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt, wie zum Beispiel einer Kinderkrippe, eines Restaurants oder einer Gärtnerei. Und sammeln gleichzeitig berufliche Erfahrung und Erfolgserlebnisse.

Warum braucht es den Vorkurs Deutsch & Praxis? Jugendliche am Ende der Volksschule stehen an einer Weggabelung. Der Einstieg in eine Berufsausbildung ist ein wichtiger Schritt, nicht allen gelingt er auf Anhieb. Für fremdsprachige junge Menschen stellt er oftmals sogar eine kaum zu bewältigende Herausforderung dar. Sprachliche Barrieren, ein fehlendes Netzwerk zur Berufswelt und mangelnde Vertrautheit mit der hiesigen Arbeits- und Alltagskultur können grosse Hürden bilden. Zwar gibt es Brückenangebote, welche bei der Berufswahl unterstützen. Jugendliche und junge Erwachsene, die erst seit kurzer Zeit in der Schweiz leben, bleiben jedoch oftmals von diesen Angeboten ausgeschlossen, da sie die dafür notwendigen sprachlichen Voraussetzungen nicht mitbringen. Gemäss der Erfahrung von Integrationsbeauftragten der Region Glattal stehen auch hier jährlich zahlreiche junge Menschen, und mit ihnen die Gemeinden, vor dieser Herausforderung.

Gemeinsames Engagement für die berufliche Integration junger Menschen

Mit dem „Vorkurs Deutsch & Praxis für spätzugezogene fremdsprachige Jugendliche“ hat die Stiftung WBK den Bedarf aus den Gemeinden aufgenommen und ein Angebot entwickelt, welches eine problematische Lücke im Bildungssystem schliessen kann. Diese Erfolgsgeschichte ist erst durch den Einsatz vieler möglich geworden: Integrationsbeauftragte der Gemeinden, Stiftungen, Freiwillige Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter, Verantwortliche in den Betrieben, Behörden, Eltern und andere Bezugspersonen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass der Pilotkurs starten konnte und damit den 7 Jugendlichen wertvolle Entwicklungsoptionen bietet.

Kontakt Stiftung WBK

Marinella Papastergios Pedevilla, Schulleiterin Stiftung WBK
marinella.papastergios@wbk.ch, 078 744 73 99
Christine Schlittler, Projektleiterin Vorkurs Deutsch & Praxis
christine.schlittler@wbk.ch, 079 371 25 41

9. Januar 2018